John L. Breinig. Hiram M. Leh.

Zweite Auflage.

Eine andere große Ankunft von

Neuen Frühlings - Waaren,

an der Löwen Halle.

Geht und sehet!

Geht und sehet,
Geht und sehet,
Geht und sehet,

Prüfet, Prüfet,
Prüfet, Prüfet,
Prüfet, Prüfet,

Das ausgedehnte Assortement
Das ausgedehnte Assortement
Das ausgedehnte Assortement

Frühlings-Waaren,
Frühlings-Waaren,
Frühlings-Waaren,

Am Ein-Preis Kleiderstore,
Am Ein-Preis Kleiderstore,
Am Ein-Preis Kleiderstore,

An der Löwen Halle,
An der Löwen Halle,
An der Löwen Halle,

No. 20 Ost-Hamilton Straße,
No. 20 Ost-Hamilton Straße,
No. 20 Ost-Hamilton Straße,

Allentown, Pa.
Allentown, Pa.
Allentown, Pa.

Beständig auf Hand

eine große Auswahl **Fertiger Kleider** zu Preisen wie sie die Zeiten passen. Rufet an und prüfet, ehe ihr sonstwo kauft.

Breinig und Leh.

☞ Sie sind auch Agenten für Weed's Patent Nähmaschinen.

März 11, 1863. nq13

Allentaun Akademie.

Das Spätjahrs-Termin hat seinen Anfang genommen am Montag den 1sten September.

Zöglinge werden zu irgend einer Zeit angenommen und bezahlen nur von der Zeit da sie eintreten.

Primary per Viertel,	**$4 00**
Gewöhnliche Englische Zweige, $4 50 bis	**5 00**
Höhere " " mit Griechisch und Lateinisch	**6 00**
" " " und Französisch	**7 50**
Musik,	**8 00**
Für den Gebrauch des Pianos für Uebung	**2 00**
Zeichnen.	**2 00**
Feuerung für den Winter,	**50**

Einige Zöglinge werden in der Familie des Prinzipals angenommen und zwar an $40 per Viertel für Boarding, Waschen und Unterricht in allen Zweigen, mit Ausnahme von Musik und Zeichnen.

J. M. Gregory, Principal.

September 3, 1862. nqbv

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren von der Hinterlassenschaft der verstorbenen Salome Keiper, letzthin von der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, angestellt worden sind. Alle diejenigen Personen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind hiermit aufgefordert innerhalb sechs Wochen anzurufen und abzubezahlen,—und Solche, die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

David Weida,
George Roth, jun. } Ex'ors.

April 22, 1863.

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichnete als Executrix von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Joseph Weiß, letzthin von der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, angestellt worden ist. — Alle diejenigen, welche daher noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hiermit aufgefordert innerhalb 6 Wochen abzubezahlen, und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche haben, belieben ihre Rechnungen innerhalb besagter Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

Susanna Weiß, Executrix.

April 22, 1862. nq6m

Holla, für den Sommer!

Heist ihr Leut, nun kommt herbei!

Kleider machen Leute!

Ja die Kleider machen Leute
Dieses Sprüchwort geht noch an,
Und die Kleider find't du heute
Bei dem Metzger und Osman.

Willst du deines Liebchens Hütte
Gern gesehen sein, junger Mann,
Ei dann wende nur die Schritte
Erst zum Metzger und Osman.

Tritt hinein in ihren Laden,
Schau dir ihre Waaren an!
Gelt man ist hier wohl berathen,
Bei dem Metzger und Osman.

Humbug wo... e nicht spielen,
Und Betrug nicht kennen an,
Fair mit Jedermann zu dealen
Streben Metzger und Osman.

Darum Menschen auf der Erde
Kommet allesammt heran;
Das kein Kleidermangel werde
Sorgen Metzger und Osman.

Metzger und Osman,

Kaufmanns - Schneider,

Machen dem Publikum die Anzeige, daß sie ihren wohlfeilen Kleiderstohr fortsetzen an **No. 33, Ost-Hamilton Straße, Allentaun gerade neben dem Republikaner-Buchstohr,** wo sie von Tag zu Tag neue Waaren auspacken und bereit sind dem Publikum auf die allerbeste Weise zu dienen. Ihr Vorrath von

Kleiderstoffen

kann nicht übertroffen werden und besteht aus allen Arten die man für Röcke, Hosen, Weste und andern Dingen braucht. — Sie werden daraus verarbeiten und beständig auf Hand halten all Arten

Fertige Kleider

dauerhaft aus dem besten Material gemacht, auch Hemde, Collars, Taschentücher u. s. w. und alles wird möglichst wohlfeil verkauft.

Kunden-Arbeit

wird schnell, gut und billig verrichtet, und da nur gute Arbeiter gehalten werden, kann man sich auf gute und passende Arbeit verlassen. Durch gute Bedienung hoffen sie Jedermann befriedigen zu können. Rufet an!

Nathan Metzger, Tilghman Osman

Allentown April 15, 1863. ap15

Soda-Asche, Potasche und bleich Soda, alle zum fertige Lauge zum Seifekochen, zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

Große Aufregung!

Große Aufregung!

an dem Stohr von Burdge und Jones No. 93 Ost-Hamilton Straße, bezüglich auf die große Bargains, welche sie dem Publikum offeriren

Große Bargains in Dreß-Güter, Tuch
Cäpes, Schawls, Kattune,
u. s. w., u. s. w.

Figurirte und gewöhnliche Frensch Merinos, Figurirte und gewöhnliche wollene Delains, Solferina Plaids, Mousselin Delains, etc.

Alle Arten Trauer-Güter.

Als Sasthas, schwarze Frensch-Merinos, schwarze wollene Delains, schwarzer Ottomon Poplin, u. s. w.

Männer und Knaben-Güter.

Alle Arten Cassimere, Tuch, Sattinetts, Tweeds, Jeans, u. s. w. an ganz niederen Preisen.

Balmoral Skirts von allen Farben

Einheimische Güter von allen Arten

Prints zu 12½ Cents, werth 15 Cents,
Muslins, Flannels,
Checks, Mariners Stripe, etc.

Wohlfeile und frische Grozereien.

Bester Eß-Molasses zu 12½ Cts. per Quart, Zucker, Coffee, Spices, u. s. w.

Salz bei dem Sack und Buschel.

Queenswaaren an City - Preisen.

☞ Alle Arten Landesprodukten nehmen wir im Austausch für Waaren an.

Rufet an und besehet ihren Stock, ehe ihr sonstwo kaufet, indem sie mit großer Freude ihre Güter zeigen.

Unser Motto ist:

„Schnelle Verkäufe und kleine Profite."

Vergesset den Ort nicht, 3 Thüren unterhalb dem Allenhause.

Johial T. Burdge. Walter T. Jones.

Allentaun, Oktober 1, 1862. nqbv

Jetzt ist Eure Zeit!

Reuben Sieger,

Stuhlmacher in der Stadt Allentaun,

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden, Gönnern und dem Publikum überhaupt die Anzeige zu machen, daß er das Stuhlmacher-Geschäft immer noch fortbetreibt und zwar in der West-Hamilton-Straße, dem alten Standplatze, und dem Postamt gerade gegenüber—allwo er zu allen Zeiten ein vollständiges Assortement

Aller Arten Stühle,

als Schaukelstühle von den kleinsten bis zu den größten Cussion - Stühle, Canestz-Stühle, gewöhnliche Stühle, Settees, so wie alle Arten Kinder - Stühle auf Hand halten wird. — Sein gegenwärtiges Assortement ist ein sehr großes, — größer als je — und er kann für dessen Güte bürgen, da dasselbe unter seiner eigenen Aufsicht durch die besten Arbeiter aufgemacht worden ist—und die Preise die er für seine Artikel fordert, werden alle billig gefunden werden.

Man rufe an und urtheile für sich selbst—und er hofft, durch billige Preise, gute Bedienung und gute Waaren immerhin, mit seinem Antheil der Gunst des Publikums beehrt zu werden.

Reuben Sieger.

Allentaun, Feb. 18, 1863. nqbv

Groß und Kleinverkauf von

Milliner u. Fäncy-Waaren.

Ich wollte ehrerbietigst die Ladies von Allentown und Umgegend benachrichtigen und besonders die Land - Milliners, daß ich nach No. 29 West-Hamilton-Straße, nächste Thüre zu der Post - Office, gezogen bin, wo ich soeben ein großer Vorrath von

Frühlings und Sommer Milliner-Güter,

in jeder Verschiedenheit und den neuesten und meist anerkannten faschionablen Styles erhalten habe, bestehend aus

Bonnet Seide, Ribbons, Läces, Blumen,
Blonds, Ruches, Strohgüter
für Ladies, Frauen, Kindern, Buben, etc.

Mein Fache der obigen Waaren besteht aus dem größten welches in irgend einer Landstadt gehalten wird, und diese Artikel werden so wohlfeil verkauft als man sie in Philadelphia erhalten kann. Ich kaufe die meisten meiner Güter von Importeurs und Commissions - Häuser, welches mich in Stand setzt, dieselbe an weniger als City Jobbing-Preisen zu verkaufen.

☞ Soeben empfangen eine große Quantität Strümpfwaaren, Linen Taschentücher, Kragen, Hoop-Skirts, Nähts, Nadeln, Ladies Fäncy Artikel etc., etc. welches ich alles wohlfeil verkaufe.

☞ Alte Bonnets werden gebleicht, gepreßt und verändert.

Mrs. E. J. Krauß,
29 West-Hamilton-Straße, nächste Thüre zum Postamt.

Allentown, April 15, 1863. ng3M

Gyps! Gyps! Gyps!

Eine große Quantität vom besten gemahlnen Gyps, ist gegenwärtig auf Hand, und wird stets auf Hand gehalten, an der Mühle der Unterzeichneten in Nord - Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, und an den allerniedrigsten Marktpreisen verkauft.—Man rufe an bei

E. u. T. Kern.

April 8, 1863. *4m

Rinden! Rinden!

500 Klafter Kastanien-Eichen und Spanisch-Eichen-Rinde werden von den Unterzeichneten verlangt an ihrer Gerberei in Hanover Tsp., nahe der Allentauner Brücke. Sie bezahlen acht Thaler per Klafter. Leute die Rinden über besagte Brücke bringen' passiren frei.

Mosser, Keck und Co.

März 18. ng3M

Wollkarten! Wollkarten! Wollkarten!

Wer die besten Rollen geschwind, billig und ohne Mistäk gekartet haben will, der bringe seine Wolle nach der Allentauner Wollenmanufaktur, wo gute Arbeit garantirt wird; gemixte und weiße Wolle ist auch billig zu verkaufen bei

H. Gabriel.

Fenster-Curtains.

Soeben erhalten eine sehr schöne und wohlfeile Auswahl Fenster-Papieren, und billig zu verkaufen bei

Guth und Hagenbuch.

Februar 11, 1863

Zollikoffers-Gebetbuch,

soeben erhalten und billig zu verkaufen bei

Guth und Hagenbuch.

Ost-Pennsylvania Eisenbahn.

Winter-Einrichtung

für Passagier Züge.

Seit dem 17ten November laufen die Trains wie folgt:

Oestliche Trains.

Stationen.	No. 1. Morgens.	No. 6. Vormit.	No. 3. Nachm.
Verläßt Reading	um 5,18	11,15	4,20
" Temple		11,30	4,33
" Blanden		11,37	4,41
" Fleetwood		11,47	4,51
" Lyons	5,50	11,57	5,00
" Bowers		12,00	5,03
" Topton		12,07	5,10
" Mertztown		12,12	
" Schamreck		12,15	5,17
" Al Burtis		12,22	
" Millerstown		12,30	5,31
" Emaus		12,40	5,41
Langt zu Allentaun an	6,35	12,55	5,55

Westliche Trains.

Stationen.	No. 5. Morgens.	No. 4. Nachm.	No. 2. Nachm.
Verläßt Allentaun	9,40	4,20	10,50
" Emaus	9,54	4,36	
" Millerstown	10,03	4,47	
" Al Burtis		4,54	
" Schamreck	10,15	5,01	
" Mertztown		5,04	
" Topton	10,22	5,10	
" Bowers	10,28	5,16	
" Lyons	10,31	5,19	11,34
" Fleetwood	10,41	5,29	
" Blanden	10,50	5,38	
" Temple	10,57	5,45	
Langt zu Reading an	11,10	6,00	12,07

Die Trains verbinden zu Reading mit den Philadelphia und Reading Trains nach und von Harrisburg, Pottsville, und Tamaqua und Philadelphia, und zu Allentown mit den Lecha Thal Trains nach und von Newyork, über die Central Eisenbahn von New Jersey, und Philadelphia über die Nord-Pennsylvania Eisenbahn.

No. 1 und 2 sind die östlichen und westlichen Trains, ohne Wechsel zwischen Pittsburg und Newyork, mit eleganten Schlaf-Karren, welche blos zu Harrisburg, Lebanon, Reading, Lyons, Allentown, Bethlehem, Easton und andern Hauptplätzen anhalten. Diese Trains machen eine direkte Verbindung zu Harrisburg mit den Nördlichen Central Eisenbahn Expreß Trains nach und von Baltimore, Washington, Sunbury und Williamsport. Zu Harrisburg wird ebenfalls eine Verbindung gemacht mit Trains auf der Cumberland Thal Eisenbahn für Carlisle, Chambersburg und Hagerstown.

No. 6 und 4 sind die Post-Trains und halten an an allen Stationen, und No 3 und 5 sind die Expreß Trains zwischen Harrisburg und Newyork, ohne Wechsel der Karren, und machen Halt an allen Stationen, ausgenommen Al Burtis und Mertztown.

Die Westliche Trains, No. 5, 4 und 2, verlassen Newyork täglich. (Sonntags ausgenommen) um 6 Uhr Morgens, 12 Mittags, und 7 Abends, und die Oestliche Trains, No. 1, 6 und 3 langen dort an um 10,50 Vormittags, 6 Nachmittags und 10,15 Abends.

Edward M. Clymer, Presi't.

November 26, 1862. no—

Office von Jay Cooke,

Subscription Agent,

Bei Jay Cooke und Co., Banquiers, No. 114 süd 3te Straße, Philadelphia.

Der Unterzeichnete wurde vom Schatzsekretär angestellt, als Subscription-Agent, und ist bereit sogleich die

Neuen zwanzig Jahren 6 proz. Bonden von den Vereinig. Staaten auszustellen, genannt „Fünf-Zwanziger," einlösbar nach Belieben der Regierung, nach Verlauf von 5 Jahren, authorisirt durch eine Akte des Congresses, genehmigt Februar 25, 1862.

Die Coupon Bonden werden ausgegeben von $50, $100, $500 und $1000.

Die Register Bonden in Summen von $50, $100, $500, $1000 und $5000.

Die jährliche Interessen der 6 Proz. beginnen am Tage des Ankaufs und sind zahlbar in Gold, halbjährlich, und bringen also nach den jetzigen Gold-Prämien, acht Prozent jährlich.

Bauern, Kaufleute, Mechanics, Capitalisten, und alle die Geld zu verleihen haben, sollten wissen und bedenken, daß diese Bonden in Wirklichkeit als erstes Mortgage auf alle Eisenbahnen, Canälen, Bankstocks und Sicherheiten haftet, wie auch auf die ungeheuren Produkten von allen Fabrikwesen, etc. im Lande. Und daß hinreichende Vorkehrungen getroffen sind für die Bezahlung der Interessen und Hauptsumme, durch Customzölle, Acise-Stämps und einheimischer Revenuen, machen diese Bonden die

Besten, meist vortheilhaftesten und meist populärsten Investments im Markt.

Subscriptionen werden an par in legal Tender-Noten, oder Noten und Checks von Banken die in Philadelphia par sind, angenommen. Unterschreiber durch die Post werden prompte Bedienung erhalten, und jede Auskunft und Explanationen gegeben, wenn man in dieser Office vorspricht.

Ein hinlänglicher Vorrath von Bonden werden an Hand gehalten für sofortige Ueberlieferung.

Jay Cooke, Subscription-Agent.

November 12, 1862. nq13

Moracco und Leining-Leder,

von sehr guter Qualität, wie auch alle Arten Handwerkszeug für Schuhmacher, Schuhgarn, Nägel, Peche, zu haben bei

J. B. Moser.

Allentaun, März 11, 1863. ng—

Ein allgemeines Assortement von

Eisen-Waaren.

als: Messer, Gabeln, Löffel, Kaffeemühlen, Bügeleisen, Bohrer, Sägen, Beile, Hobeln, Schuseln, Spaten, Rechen, Schüttelgabeln, und sehr viele andere Artikel welche man am besten beurtheilen kann wenn man anruft bei

J. B. Moser, Apotheker.

Stomalzöl.

Der beste Artikel um in Oel-Lampen zu brennen, und zum schmieren für alle Arten Leder und Maschinen. Es ist immer schmutzig und läßt keine Kruste zurück. Zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

Fischgarn, Fischangeln,

Forellen-Angeln, (Fleis) und Fischschnüre zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

Allentaun, April 15, 1863. ng—

Ein unübertreffliches Wurmmittel, besonders für Kinder gut einzunehmen, zu haben bei

J. B. Moser, Apotheker.

Allentaun, März 18, 1863.

Flüßige Ofenschwärze, welche keinen Staub macht, und womit Oefen leicht glänzend gemacht werden, zu haben bei

J. B. Moser.

Licht! Licht! Licht!

36 Ost - Hamilton - Straße, 3te Thüre oberhalb der 6ten.

10 Stunden Licht für 1 Cent.
10 Stunden Licht für 1 Cent.
10 Stunden Licht für 1 Cent.
10 Stunden Licht für 1 Cent.
10 Stunden Licht für 1 Cent.
10 Stunden Licht für 1 Cent.
10 Stunden Licht für 1 Cent.

Bei den Tom Thum Kohl-Oel-Lampen.

Eine Lampe für jede Familie im Caunty, ein paar mehr für Solche die außerhalb wohnen wenn sie bei mir vorsprechen. Ich habe gegenwärtig auf Hand und zu verkaufen:

Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lampen.
Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lampen.
Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lampen.
Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lampen.
Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lampen.
Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lampen.
Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lampen.
Vierzehn hundert Kohl-Oel-Lampen.

Durch den Ankauf des obigen Mammoth Stocks von Lampen, einige wenige Tagen vor dem neulichen Stiigen der Preißen in Meßing und Glaßwaaren, bin ich im Stande diese Artikel billiger zu verkaufen als man sie gegenwärtig in den Cities erhalten kann. Sie sind alle von den bestverbesserten Patterns, und sind für jeden Zweck bestimmt.

Hand-Lampen, Stand Lampen,
Suspension do. Seit do.
Bracket Lampen,

Stohr-Lampen, Schulen und Kirchen - Lampen, Küchen, Hallen und Tisch-Lampen aller Größen. Ebenfalls:

Chimnies, Wiegen, Transparent Cones, Trimming-Scheeren,

und alle andere Sachen in dem Lampen-Fache.

☞ Lampen werden ausgebessert und verändert damit man Kohl-Oel brennen kann.

No. 36 Ost-Hamilton Straße, 3te Thüre oberhalb der 6ten,
Allentaun.

T. C. Kernahen.

October 29, 1862. nqbv

READING RAILROAD.

SUMMER ARRANGEMENT.

GREAT TRUNK LINE

from the North and North West for Philadelphia, New York, Reading, Pottsville, Lebanon, Allentown, Easton, &c., &c.

Trains leave Harrisburg for Philadelphia, New York, Reading, Pottsville, and all Intermediate Stations, at 8 A. M. and 2 P. M.

New York Express leaves Harrisburg at 2.15 A. M., arriving at New York at 9.15 the same morning.

Fares from Harrisburg: To New York $5.15; to Philadelphia $3.35; and $2.80. Baggage checked through.

Returning, leave New York at 6 A. M., 12 Noon, and 7.00 P. M., (Pittsburgh Express). Leave Philadelphia at 8.15 A. M., and 3.30 P. M.

Sleeping cars in the New York Express Trains, through to and from Pittsburgh without change.

Passengers by the Cattawissa Railroad leave Tamaqua at 8.50 A. M., and 2.15 P. M. for Philadelphia, New - York and all Way-Points.

Trains leave Pottsville at 9.15 A. M., and 2.30 P. M., for Philadelphia Harrisburg and New-York.

An Accommodation Passenger train leaves Reading at 6.00 A. M., and returns from Philadelphia at 5.00 P. M.

☞ All the above trains run daily, Sundays excepted.

A Sunday train leaves Pottsville at 7.30 A. M., and Philadelphia at 3.15 P. M.

Commutation, Mileage, Season, and Excursion Tickets at reduced rates to and from all points.

G. A. NICOLS,
General Superintendent.

April 29, 1863. tf

Ein wichtiger Bericht.

Der Bericht der Congreß-Committee, von den Operationen der Potomac-Armee, enthaltend die Ursachen der Unthätigkeit und des schlechten Glücks der gedachten Armee gleichfalls die Ursachen warum Gen. McClellan abgesetzt wurde, so wie das Treffen zu Fredericksburg, und die Absetzung des Gen. Burnside—ein Document das in den Händen eines jeden guten Union-Mannes sein sollte. Preis, 5 Cents—sind soeben erhalten und zu verkaufen bei

Guth und Hagenbuch.

Mai 6, 1863

Sehet hieher!

Ladies! Mrs. Stepp und Comp. sind nun bereit für Euch mit ihren Frühjahrs-Bonnets, welche ungewöhnlich schön sind.—Sie haben Dreßkappen, Haar-Dreses, Ladies und Kinder Hüte, best Schäkers für 37½ Cents—Grenadein und Lace-Veils, wohlfeiles letzte Style Tuch und seidene Mantilles, Embroideries u. s. w. Trauer-Bonnets, Veils und Collars. Die Fäshionables bekommen alle ihre Bonnets und Millinary-Güter von Mrs. Stepp, und wir haben es auszudrücken hören, daß einer von Mrs. Stepp's Bonnets für Nettigkeit, Style und Schönheit, unter 1,000 erkannt werden könnte.

N. B.—Land-Milliners werden an Großverkaufs-Preisen versehen—gleichfalls alte Bonnets ausgebessert. — Den besten Rath den wir unsern Freunden geben können, ist bei Mrs. Stepp, an No. 13, West-Hamilton, Straße in Allentaun anzurufen.

März 26. ngbv

Union Flaggen!

Union Flaggen! Union Flaggen!

Welche viel stärker und dauerhafter sind als die gewöhnlichen, und den stärksten Sturmwind aushalten, werden an einem Stück fertig gewoben, und aufs schönste verfertigt auf die kürzeste Bestellung an der Allentauner Wollenmanufaktur bei

H. Gabriel.

☞ Der Preis ist billig.

Tabak! Tabak! Tabak!

40 Kisten vorzüglicher Connecticut und Ohio Blätter-Tabak soeben erhalten und zu verkaufen im Großen und Kleinen, sammt einer großen Auswahl von Cavendisch und Rollen-Tabak. Rauchtabak, Fine Cut Kautabak, Schnupftabak u. s. w.

C. A. Ruhe und Söhne.

Mutterkorn wird gekauft für Baargeld bei

J. B. Moser,

Die große Aufregung

ist am zunehmen an

Ruhe's

großem wohlfeilen

Baargeld - Stohr!

Ein frischer und überaus wohlfeiler Stock von

Neuer - Waaren

ist soeben in Ruhe's großem und glänzenden und wohlfeilen Baargeld - Stohr aus den Cities angekommen. Ein Jeder der sie noch gesehen, hat ausgerufen: Ei was sind doch deine Waaren so wohlfeil, gegen diejenigen von andern Stohrkeepern, und es ist daher auch kein Wunder daß so viele Leute nach Ruhe's wohlfeilem Baargeld-Stohr gehen, denn da findet man die allerschönsten

Dreß-Waaren,

Seide, Schawls, Muslins, Strümpfwaaren, Cassimeres, Satinetts, Westenzeuge, Tuch von allen Arten und Preise.

Jetzt ist Eure Zeit eure Winter-Einkäufe zu machen, und das versäumt nicht und geht alsbald nach Ruhe's großen wohlfeilen Stohr, denn die Waaren steigen täglich im Preise. Da findet ihr auch eine große Lot

Ladies Cloaks und Schawls,

von allen Styls, Farben und Preisen.

Einheimische Güter.

Ein großes Assortement einheimische Güter findet man in diesem Stohr, zu vielfach zu nennen, und die im Markt zu finden waren.

Cärpets, Oeltuch, Grozeries und Glaswaaren,

alles wird an den möglichst niederbesten Preißen verkauft. Hier findet man ebenfalls immer ein großer Vorrath von jederlei Arten Provisionen und an den Zeiten angemeßnen Preißen.

Für bereits genossene liberale Kundschaft stattet er seinen verbindlichsten Dank ab, und hofft durch gute Waaren und rechtmäßige Preißen einen ferneren Antheil der Gunst des Publikums zu erhalten.

Edward Ruhe,
Nachfolger von Thomas B. Wilson.

☞ Vergeßt den Platz nicht, er ist einige Thüren oberhalb dem Eagle Hotel, Allentaun,

November 12, 1862. nqbv

Frank Knauß

Der Haupt - General in der Schneiderei in Lecha, Northampton, u. s. w.

Der Feldzug für den Winter!

Große Schiffsladung angelangt.

Stop! Stop! Halt! Wohin so geschwind?

Ei nach dem wohlfeilen Schneider Frank Knauß, in Allentaun, wo jetzt die besten und schönsten Waaren für Kleider zu haben sind, als die Welt je gesehen hat. Nun leset was er sagt:

Der Unterzeichnete macht hiermit seinen vielen Freunden und dem geehrten Publikum die Anzeige, daß er soeben von den Seestädten heimgekehrt ist, wo er den größten, schönsten und wohlfeilsten Stock von Schneider-Waaren eingekauft hat, den das menschliche Auge seit Adam's Fall gesehen.—Kommt und beguckt ihn einmal — es sind wahrhaftig Bully Waaren und zu haben für ganz wenig Geld. — Es ist ein wahres Glück für Allentaunk daß der Frank in die Schneider - Business gegangen ist, dann allewell können die Leut die Kleider billiger kaufen als je vorher, und daher sollte er auch unterstützt werden. In seiner Schneiderei ist zu sehen

Das größeste, beste u. wohlfeilste Assortement fertiger Kleider,

für das Spätjahr und den Winter, für Knaben und Männer, in der Borough von Allentaun.—Unter seinen ausgedehnten Assortement können gefunden werden: Bangups, Raglans, Frockröcke, Seidene Westen, Satin Westen, Cassimere Hosen, Dreßröcke, Sackröcke, Valentia Westen, Tuchhosen, Satinet Hosen, Doeskin Hosen, gestrickte Jacken, u. s. w. Ebenfalls ein volles Assortement von Unterbemden und Unterhosen, seinen Hemden und Hemdekragen, Halstüchern, Halsbinden, Hosenträger, Stocks und die schönsten Kid - Gloves für Gentlemen, die noch jemals an Menschenhänden zu sehen waren. Gewiß waren noch nie keine solche hübsche in Allentaun. Ebenfalls soeben versertigt, das größte und wohlfeilste

Assortement von Knaben-Kleidern.

Bestehend aus Knaben-Frack-, Sack-, Ueberzack und Monkey-Röcken, Jacken, Hosen und Westen von allen Größen und Qualitäten.

Ebenfalls soeben empfangen, ein sehr großer und gut assortirter Vorrath von

Tuch, Cassimeres, Sattinets, Westenzeuge, u. s. w.

welche auf Bestellung pünktlich verfertigt und garantirt werden, in der Anpaßung und Qualität Befriedigung zu geben.

☞ Wer also wünscht den vollen Werth für sein Geld zu haben, sollte absolutely bei Frank Knauß anrufen, und seine große Haufen über Haufen von wohlfeilen Gütern begucken. Darunter hat es alle Farben und feine und superfeine, und so weiter.

☞ Er wünscht den Leuten bekannt zu machen, daß er seine Waaren auch beim Großen wie beim Stück an den City Preißen absetzt. Seine Kleidungsstücke sind besser verfertigt als irgend andere in Allentaun—das sollten sich die Leute besonders merken.

Vergeßt also die große und wohlfeile Schneiderei von Frank Knauß nicht. Sie befindet sich an No. 32, Ost-Hamilton Straße, in der Stadt Allentaun.

Frank Knauß.

November 9, 1862. nqbv

George Simon Winters

Wehlerfahrener

Pferde-Arzt,

Welcher gründlich lehrt, wie man die Complexion der Pferde, ihre Natur und Alter erkennen, alle innerlichen und äußerlichen Krankheiten heilen—so auch wie man dieselben vor bevorstehenden Uebeln verwahren könne—nebst einigen höchst seltenen

Für junge Fohlen
vielfach bewährt gefundene
Arzenei-Mitteln.

Durchgesehen, verbessert, mit neuen Zusätzen und erleichternden Kupfern versehen von Valentin Trichter—soeben erhalten und billig zu verkaufen bei

Guth und Hagenbuch.

Januar 14. nqbv

Gute Nachricht!

Der wohlfeile Hutstohr!

Samuel B. Anewalt

Bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und dem Publikum überhaupt anzuzeigen, daß er sein Hut - Geschäft noch immer an seinem alten Standplatze, nämlich No. 25 Nord - Hamilton-Straße, Allentaun, fortbetreibt, allwo er jetzt das schönste und wohlfeilste

Assortement von Hüten und Kappen,

passend für die Jahrszeit, das noch je in Allentaun anzutreffen war, auf Hand hat. Ja, hier kann man beständig die modigsten Hüten und Kappen an den rechten Preisen kaufen.

Stroh-Güter.

Er hat gleichfalls gegenwärtig die schönste, beste und wohlfeilste Auswahl allerlei Strohgüter auf Hand, die irgendwo außerhalb den Seestädten anzutreffen ist. Ja seine Auswahl wird sicher nirgendwo übertroffen.

Für bereits genossene Kundschaft ist er herzlich dankbar, und er wird sich stets bestreben durch gute Waaren und billige Preise, dieselbe immer noch mehr zu erweitern.

S. B. Anewalt.

Allentaun, April 29, 1863. nq13

Die

6 Prozent Banden

der Vereinigten Staaten.

United States Five Twenty Bonds.

Diese Bänder sind ausgestellt auf Autorität einer Akte des Congresses der Vereinigten Staaten, passirt den 25sten Februar 1862. Sie werden deswegen Fünf-Zwanzig Bänder genannt, weil sie in zwanzig Jahren zahlbar sind, die Regierung sich aber das Recht vorbehält, dieselben nach Verlauf von fünf Jahren zu bezahlen, mit 6 Prozent Interessen, zahlbar am 1sten Mai und am 1sten November jeden Jahres. Jedem Bande sind die gehörigen Coupons angehängt, und man hat, wenn man seine Interessen ziehen will, blos die fälligen Coupons abzuschneiden und dieselben an irgend einem Bank-Hause oder Saving-Institute einzureichen, wo die Interessen ohne Abzug bezahlt werden.

☞ Indem die Unterschriebenen als autorisirte Agenten der Regierung angestellt sind für den Verkauf dieser Bänder, so sind dieselben zu haben in dem Bank - Hause von W. H. Blumer und Co., sowie in der Dime Saving Bank in Allentaun. Weitere Auskunft ertheilen die Agenten.

Charles S. Busch,
William H. Blumer.

Allentaun, April 29. ngbv

Das wohlfeile

Kleider - Emporium,

In der Stadt Allentaun.

Breinig und Reeder,

Benachrichtigen das allgemeine Publikum daß sie ihr Geschäft als Kaufmanns-Schneider, an No. 11 Ost - Hamilton-Straße, in Allentaun, noch immer fortbetreiben, und zugleicher Zeit versichern sie dasselbe—wie dies auch bereits allerwärts bekannt ist—daß man da bei ihnen

Die besten und wohlfeilsten Kleider,

in einer Umgegend von wenigstens 50 Meilen kaufen kann. Es ist dies zwar viel gesagt, aber es hält sicher aus, indem es nichts als die reine Wahrheit ist. Sie haben gegenwärtig

Einen herrlichen Stock Kleider

für die Jahrszeit passend auf Hand, der auch sicher nicht an Schönheit übertroffen wird, bestehend aus

Allen Arten Röcken,
Alle Arten Westen,
Alle Arten Hosen,
Alle Arten Halstücher, etc.,

und kurz Alles das in ihr Fach einschlägt, und diese Thatsache, zusammen genommen mit dem Obengesagten, setzt sie in den Stand alle Ansprechende nach Wunsch bedienen zu können. Rufet daher an ehe ihr sonstwo kaufet, wenn ihr Eueren Interessen getreu sein wollt. Vergesset den Ort nicht, derselbe ist No. 11 Ost Hamilton-Straße, zwischen dem „Allen Haus" und Mosers Apotheke.

Sie sind dankbar für bereits genossene Kundschaft, und bitten um eine Fortdauer der Gunst des Publikums, wofür sie auch stets und immerhin dankbar sein werden.

Breinig und Reeder.

Allentaun, Mai 6, 1863. nq13

Süd-Wheithall

Lebensstock Versicherungs-Gesellschaft.

Die jährliche Versammlung der Süd - Wheithall gegenseitigen Lebensstock Versicherungs - Gesellschaft wird gehalten werden, auf Samstags den 30sten Mai, um 9 Uhr Vormittags, am Gasthause von Moses Schneck, in Allentaun, zu welcher Zeit 9 Mitglieder zu erwählen sind, welche das Board der Verwalter für das eintretende Jahr bilden soll.

Die besagte Wahl soll ohne Unterbrechung von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags offen gehalten werden. Pünktliche Bewohnung wird erwartet.

Ein Beschluß wurde gefaßt, daß dieses Jahr kein Mitglied gestraft werden soll für Nichtbeiwohnung der Versammlung. Auf Befehl der Board.

Evan Guth, Sec.

Mai 6. ng3m

Strümpfgarn, Strickgarn und Carpet-Garn,

Roth, Grün, Gelb u. s. w., für Streifen in Lumpen-Carpet, wird auf Bestellung aus roher Wollfabricirt und ist im Großen und Kleinen billig zu verkaufen an der Allentauner Wollenmanufaktur bei

H. Gabriel.

Teppiche, Decken, Flannell, Halbleine, u. s. w.

Wird aus roher Wolle billig verfertiget an der Allentauner Wollenmanufaktur, und für gute Arbeit bürgt

H. Gabriel.

Sehet hier!

Eine herrliche Auswahl Fenster - Papier — die schönste und wohlfeilste Auswahl die je in Allentaun war — worauf man die Aufmerksamkeit der Stock alter zu lenken wünscht—ist soeben erhalten worden, und ist billig zu verkaufen im Buchstohr von

Guth und Hagenbuch.

ENVELOPES.

Eine sehr große Auswahl Envelopes wurde soeben erhalten—und Stohrhalter werden besondere darauf aufmerksam gemacht—und sind billig zu verkaufen bei

Guth und Hagenbuch.

Februar 11, 1863.

Einheimische Einkünfte.

Vereinigten Staaten einheimischer Revenue.

Assessors Nachricht.

Die Tarbezahler von diesem Distrikt sind hierdurch benachrichtiget, daß, zufolge den Vorschriften der Akte des Congresses, passirt Juli 1. 1862, betitelt: „Eine Akte, Verkehrung treffend, für Einheimische Einkünfte, um die Regierung aufrecht zu erhalten, u. die Interessen auf die öffentliche Schuld zu bezahlen,"—so wie der Akte dieselbe verbessernd, passirt März 3. 1863 — das zweite jährliche Assessment an und nach dem ersten Montag im Mai (den 4ten) gemacht werden, und die folgenden Items in sich schließen wird, nämlich:

1. Das Einkommen.—Alles Einkommen für das Jahr endend am 31. December 1862, muß den Gehülfs-Assessors, unter Eid, in Uebereinstimmung mit den Instruktionen des Commissioners über einheimische Einkünfte, auf